

ESW

Straßenreinigung Gebührenkalkulation für die Straßenreinigung 2007

Zu berücksichtigende Ausgaben:	Kalkulation	
	2006	2007
Material	648.000	728.000
Bezogene Leistungen	640.000	540.000
Personalaufwand	5.154.200	5.374.000
Abschreibungen	780.000	682.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	299.400	295.100
Zwischensumme:	7.521.600	7.619.100
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	889.300	915.000
Sonstige Aufwendungen (Zinsen)	37.693	19.700
Zwischensumme:	8.448.593	8.553.800
plus direkte kalkulatorische Zinsen (7,34 % vom Restbuchwert der Anschaffungskosten)	100.337	90.900
plus ant. EK Zinsen der Verwaltung (bisher in innerbetr.Leist.verr.enthalten)	77.919	95.800
minus direkte Effektivzinsen	37.693	19.700
	8.589.156	8.720.800

Erbrachte Leistungen der Straßenreinigung, die nicht zu den Aufgaben gem. Straßenreinigungsgesetz NW gehören, sind in Höhe der voraussichtlich hierfür entstehenden Kosten auszugliedern.

	2006	2007
Reinigungsleistungen für Dritte	165.000	165.000
Entleerung von Straßenpapierkörben	352.400	360.200
Sonstige betriebliche Erträge	11.500	6.000
Gestellung von Personal	0	0
	528.900	531.200

	2006	2007
Es verbleiben Ausgaben (Kosten) von	8.060.256	8.189.600
Für die Abgeltung des öffentlichen Interesses werden 23 % anges., so daß der niedrigere Kostenansatz allen Gebührenpflichtigen zugute kommt	1.853.859	1.883.608
Durch Straßenreinigungsgebühren zu decken	6.206.397	6.305.992
Ausgleich aus Vorjahren / Auflösung aus Rückstellung 2005-Nachforderung 2006 aus 2004	56.769	0
Zwischensumme	6.263.166	6.305.992
Abzug gem. § 6 Abs.4 der Satzung (mehrf. erschl. Grundstücke)	7.949	8.024
Über Gebühren abzudecken	6.255.217	6.297.968

Gebührenberechnung

Bei der Ermittlung des Gebührenbedarfs und der Festsetzung des Anteils zur Abgeltung des öffentlichen Interesses ist außer dem Straßenreinigungsgesetz und dem Kommunalabgabengesetz insbesondere die Rechtsprechung der Verwaltungsgerichte zu beachten.

Die Straßenreinigungskosten sind nach der Reinigungshäufigkeit und dem Reinigungsumfang (mit oder ohne Gehweg) auf die verschiedenen Reinigungsklassen zu verteilen. Zu diesem Zweck sind für die einzelnen Reinigungsklassen Äquivalenzziffern zu bilden, die die beiden vorgenannten Tatbestände berücksichtigen. Als Ausgangsbasis dient die einmalige wöchentliche Reinigung, für die die Äquivalenzziffer sowohl für die Fahrbahn als auch für den Gehweg jeweils auf 1,0 festgesetzt wird. Es ergeben sich danach folgende Äquivalenzziffern:

Reinig.Kl.	Reinigungshäufigkeit		Berechnung	Äqui.-Ziff.
	Fahrbahn	Gehweg		
Z 1	10 x wö.	10 x wö.	10 x 2	20
A 1	5 x wö.	5 x wö.	5 x 2	10
A 2	2 x wö.	1 x wö.	2 x 1 + 1 x 1	3
A 3	1 x wö.	1 x wö.	2 x 1	2
B 1	1 x wö.	-	1 x 1	1
B 2	2xmtl.=26xjäh	-	26 : 52 x 1	0,50
D 1	0	1 x wö.	1 x 1	1
D 2	0	2xmtl.=26xjäh	26 : 52 x 1	0,50

Veranlagte Frontmeterlängen der Anlieger und Grundstücksseiten der Hinterlieger:

Stand 04.11..2005

Reinig.Kl.	Frontmeter		
Z 1	10.111,00		
Z 1 V	3.005,00		
A 1	11.249,00		
A 1 V	23.176,00		
A 2	2.148,00		
A 2 V	55.241,00		
A 3	284.975,00		
A 3 V	94.995,00		
B 1	291.279,00		
B 1 V	114.717,00		
B 2	220.015,00		
B 2 V	18.501,00		
D 1	7.831,00		
D 2	8.618,00		
		1.145.861	
		2.454	mehrfach erschl.Hinterliegergrundstücke, die bei der Veranlagung gem. § 6 Abs. 4 unberücksichtigt bleiben
		1.148.315	

Bei der Festsetzung der Reinigungsgebühren je Reinigungsklasse wird der Bedeutung der Straßen für den Anliegerverkehr sowie für den inner- und überörtlichen Verkehr Rechnung getragen. Das heißt, daß die Straßen, die wegen des Durchgangsverkehrs keine Anliegerstraßen sind, zu einer geringeren Straßenreinigungsgebühr als die Anliegerstraßen herangezogen werden sollen. Als Straßen von überörtlicher Bedeutung sind in Wuppertal lediglich die BAB A1 und A46 sowie die vierspurig ausgebauten Schnellstraßen vom Sonnborner Kreuz nach Müngsten, vom Sonnborner Kreuz nach Saurenhaus und die L 418 vom Abzweig A 46 bis einschließlich Kiesbergtunnel einzustufen. Diese Straßen werden durch die Straßenreinigung nicht gesäubert und sind im Straßenreinigungsplan nicht enthalten.

Infolge der verkehrsmäßigen Anbindung der Stadt an die vorgenannten Straßen haben alle übrigen Verkehrsstraßen in Wuppertal nur noch innerörtliche Bedeutung. Dazu zählen auch die Straßen, die dem Quell- und Zielverkehr von und nach Wuppertal dienen. Deshalb sind die zu reinigenden Straßen in den verschiedenen Reinigungsklassen nur nach "Anliegerstraßen" und "Straßen mit Verkehrsbedeutung" unterteilt worden.

Bei den Straßen mit Verkehrsbedeutung ist zu beachten, daß die Verkehrsbelastung der Straßen ausschließlich den Fahrbahnverkehr betrifft.

Deshalb soll lediglich der auf die Fahrbahnreinigung entfallende Teil der Straßenreinigungsgebühr auf 70 % der Anteilsbeträge festgesetzt werden, während für die Gehwegreinigung in

diesen Straßen der Satz von 100 % festgesetzt wird. Daraus resultiert folgende Berechnung:

Reinig.Kl.	Reinigungshäufigkeit		Berechnung	%
	Fahrbahn	Gehweg		
Z 1 V	1 x	1 x	70%+100%:2	85
A 1 V	1 x	1 x	70%+100%:2	85
A 2 V	2 x	1 x	70%x2+100:3	80
A 3 V	1 x	1 x	70%+100%:2	85
B 1 V	1 x	0 x	70%x1	70
B 2 V	1 x	0 x	70%x1	70

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	
Reinig.Kl.	Frontmeter	Äqui.-Ziff.	V-bedeut %	Ant.Sp.2x3x4	
Z 1	10.111	20,00	100	202.220	
Z 1 V	3.005	20,00	85	51.085	
A 1	11.249	10,00	100	112.490	
A 1 V	23.176	10,00	85	196.996	
A 2	2.148	3,00	100	6.444	
A 2 V	55.241	3,00	80	132.578	
A 3	284.975	2,00	100	569.950	
A 3 V	94.995	2,00	85	161.492	
B 1	291.279	1,00	100	291.279	
mehrf.erschl.	2.454	1,00	100	2.454	
B 1 V	114.717	1,00	70	80.302	
B 2	220.015	0,47	100	103.407	
B 2 V	18.501	0,47	70	6.087	
D 1	7.831	1,00	100	7.831	
D 2	8.618	0,47	100	4.050	
Summe	1.148.315			1.928.665	Ges.Anteile

Berechnung des Anteilswertes in Euro	6.305.992 €		
	geteilt durch	1.928.665	Anteile = 3,270

Davon Gebührenwirksam 6.297.968 €

Reinig.Kl.	Gebühr 2006		Nachrichtlich Gebühr 2005	Veränderung in Prozent	Veränderung absolut pro Frontmeter
	Spalte 6/ EUR A-Wert x Sp5	Spalte 7/ EUR Geb.=Sp.6:2			
Z 1	661.181	65,39	64,79	0,9%	0,60
Z 1 V	167.028	55,58	55,07	0,9%	0,51
A 1	367.799	32,70	32,39	0,9%	0,30
A 1 V	644.101	27,79	27,53	0,9%	0,26
A 2	21.069	9,81	9,72	0,9%	0,09
A 2 V	433.480	7,85	7,77	0,9%	0,07
A 3	1.863.517	6,54	6,48	0,9%	0,06
A 3 V	528.015	5,56	5,51	0,9%	0,05
B 1	952.370	3,27	3,24	0,9%	0,03
mehrf.erschl.	8.024	3,27	3,24	0,9%	0,03
B 1 V	262.556	2,29	2,27	0,9%	0,02
B 2	338.101	1,54	1,52	0,9%	0,01
B 2 V	19.902	1,08	1,07	0,9%	0,01
D 1	25.604	3,27	3,24	0,9%	0,03
D 2	13.243	1,54	1,52	0,9%	0,01
	6.305.992				

8.024 abzgl. Hinterlieger

6.297.968 Gebührenwirksam

ESW

Straßenreinigung Gebührenkalkulation für den Winterdienst 2007

Zu berücksichtigende Ausgaben:

	2006	2007
Material	493.000	578.000
Bezogene Leistungen	500.000	700.000
Personalaufwand	1.642.100	1.767.500
Abschreibungen	32.000	130.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	230.200	222.200
Zwischensumme:	2.897.300	3.397.700
Innerbetriebl. Leistungsverrechnung	297.000	305.000
Sonstige Aufwendungen (Zinsen)	15.854	9.200
Zwischensumme:	3.210.154	3.711.900
plus direkte kalkulatorische Zinsen (7,34 % vom Restbuchwert der Anschaffungskosten)	42.203	53.100
plus ant. EK Zinsen der Verwaltung (bisher in innerbetr.Leist.verr.enhalten)	56.125	69.300
minus direkte Effektivzinsen	15.854	9.200
	3.250.425	3.772.000

Erbrachte Leistungen der Straßenreinigung, die nicht zu den Aufgaben gem. Straßenreinigungsgesetz NW gehören, sind in Höhe der voraussichtlich hierfür entstehenden Kosten auszugliedern.

Leistungen für die Stadt als Anlieger - Gehwege (Winterdienst UA 6750)	1.125.914	1.182.200
Leistungen für die Stadt (Winterdienst UA 8810)	51.130	51.130
Reinigungsleistungen für Dritte- WSW u.a.	35.000	35.000
Sonstige betriebliche Erträge	2.000	0
Gestellung von Personal	0	0
	1.214.044	1.268.330

Es verbleiben Ausgaben (Kosten) von

Für die Abgeltung des öffentlichen Interesses werden 40 % anges., so daß der niedrigere Kostenansatz allen Gebührenpflichtigen zugute kommt

Fehlbetrag aus Vorjahren

Durch Winterdienstgebühren zu decken

	2.036.381	2.503.670
	814.552	1.001.468
	10.018	77.254
	1.231.846	1.579.456

Gebührenberechnung

Davon entfallen auf		
Leistungspriorität 1 (LP 1)	Leistungspriorität 2 (LP 2)	
(Basis Arbeitsstunden 2004 November bis Januar 2005- neuere Auswertungen liegen noch nicht vor)		
46%	54%	Summe
730.992	848.464	1.579.456

Anlage 2.2

In den Leistungspriorität sind folgende Frontmeter zu veranlagen		
LP 1	LP 2	zusammen
438.845	648.294	1.087.139
40%	60%	

Der Gebührensatz beträgt	Der Gebührensatz beträgt
LP 1	LP 2
1,67	1,31

Bei der Ermittlung des Gebührenbedarfs und der Festsetzung des Anteils zur Abgeltung des öffentlichen Interesses ist außer dem Straßenreinigungsgesetz und dem Kommunalabgabengesetz insbesondere die Rechtsprechung der Verwaltungsgerichte zu beachten.
Für den Bereich des Winterdienstes gib es zur Zeit noch keine auswertbaren Urteile

Vergleich mit dem Vorjahr				
Gebührensätze		Veränderung		
	2006	2007	absolut	%
LP1	0,99	1,31	0,32	32%
LP2	1,27	1,67	0,40	31%

Die Kostensteigerung von 2006 zu 2007 stellen sich so dar

Straßenreinigung			Veränderung	
	2006	2007		
Kosten	8.589.156	8.720.800	131.644	2%
Erlöse inkl. Hinterlieger	536.849	539.224	2.374	0%
Öffentliches Interesse	1.853.859	1.883.608	29.749	2%
Vorjahre	56.770	0	-56.770	-100%
Gebühren	6.255.218	6.297.968	42.751	1%
Winterdienst				
	2006	2007		
Kosten	3.250.425	3.772.000	521.575	16%
Erlöse inkl. Hinterlieger	1.214.044	1.268.330	54.286	4%
Öffentliches Interesse	814.552	1.001.468	186.916	23%
Vorjahre	10.018	77.254	67.236	671%
Gebühren	1.231.846	1.579.456	347.610	28%

Im Haushalt sind die Finanzpositionen des UA 6750 wie folgt anzupassen

	2007	2007	2007	Bezeichnung	
	bisher geplant für Straßen- reinigung und Winterdienst	lt. Aktueller Kalkulationen zusammen	Straßen- reinigung	Winterdienst	
Einnahmen					
6750-111.0000	7.530.310	7.877.424	6.297.968	1.579.456	Straßenreinigungsgebühren
6570-111.6301	3.793.000	4.067.276	1.883.608	2.183.668	Gebührenanteile Straßenbaulastträger
Ausgaben					
6750-675.0000	7.530.310	7.877.424	6.297.968	1.579.456	Entgelt für Leistungen der Straßenreinigung
6750-675.0100	3.803.000	4.075.300	1.891.632	2.183.668	Entgelt an den Eigenbetrieb ESW für die Straßenreinigung

Belastungsvergleich

Objekt	Frontmeter	Gebührensatz		
		2006		
		Straßenreinigung	WD	WD
		LP2	LP1	
Alte Freiheit	Z1 13	64,79	0,99	1,27
		842,24	12,87	16,51
Klarastr.	A3 14	6,48	0,99	1,27
		90,70	13,86	17,78
Siegelberg	B2 22	1,54	0,99	1,27
		33,81	21,78	27,94

2006			
Straßenreinigung und Wintendienst zusammen			
LP 2	LP1		
65,78		66,06	
855,11		858,75	Jahressumme
7,47		7,75	
104,56		108,48	Jahressumme
2,53		2,81	
55,59		61,75	Jahressumme
2,53		2,81	
37,90		42,10	Jahressumme

2006				
Musterfall				
Bund der Steuerzahler	B2	15	1,54	0,99
			23,05	14,85
				1,27
				19,05

Objekt	Frontmeter	Gebührensatz		
		2007		
		Straßenreinigung	WD	WD
		LP2	LP1	
Alte Freiheit	Z1 13	65,39	1,31	1,67
		850,10	17,03	21,71
Klarastr.	A3 14	6,54	1,31	1,67
		91,55	18,34	23,38
Siegelberg	B2 22	1,54	1,31	1,67
		33,81	28,82	36,74

2007			
Straßenreinigung und Wintendienst zusammen			
LP 2	LP1		
66,70		67,06	Jahressumme
867,13		871,81	
7,85		8,21	Jahressumme
109,89		114,93	
2,85		3,21	Jahressumme
62,63		70,55	
2,85		3,21	
42,70		48,10	Jahressumme

2007				
Musterfall				
Bund der Steuerzahler	B2	15	1,54	1,31
			23,05	19,65
				1,67
				25,05

Abweichungen von 2006 zu 2007		Veränderung im Jahr			
Objekt	Frontmeter	mit LP 2 - WD		mit LP1-WD	
		Steigerung at %		Steigerung at %	
Alte Freiheit	Z1 13	12,02	1%	13,06	2%
Klarastr.	A3 14	5,33	5%	6,45	6%
Siegelberg	B2 22	7,04	13%	8,80	14%
Musterfall Bund der Steuerzahler	B2 15	4,80	13%	6,00	14%